
PRESSEMITTEILUNG

André Müller sen.

Die Partei der Knoblauchfreunde

Erzählungen und ein Theaterstück

208 S., geb.

14.95 €

ISBN 978-3-359-02264-0

André Müller sen.

geboren 1925, ist Publizist, Schauspieldozent, Shakespeare-Spezialist und war als Dramaturg und Theaterkritiker tätig. Er trat mit Stücken, Erzählungen, Satiren, Romanen, Anekdoten- und Kinderbüchern hervor. André Müller sen. lebt in Köln.

In »Die Partei der Knoblauchfreunde« versammelt André Müller sen. vier bekannte Erzählungen und ein Theaterstück in einem Band. Das Buch vermittelt einen Eindruck von der Sinnlichkeit seiner Prosa. Beständige Themen dieses Autors sind das Kochen und Schlemmen. Die Leidenschaft für die Kochkunst erklärt sich dabei in ihrer Bedeutung als Metapher, denn »wollen Sie diese etwa abseits der politischen Entwicklung verstehen?« (»Erfahrungen in Sète«).

Seine Geschichten über das Essen und Kochen sind als satirische Parabeln zu verstehen, wie in der titelgebenden Erzählung über die Prinzipien und Methoden kommunistischer Parteien, oder verhandeln scharfzüngig den Umgang mit Sprache und Dichtung (»Die Nacht, in der Heiner Müller verspeist wurde«).

Auf kunstvolle Weise verschränkt er das Thema Kochen mit Literatur und Politik. So heißt es für ihn auch, »schon ein widerwärtiges Schicksal bestehen müssen, wenn man zum Dasein in einem Land verurteilt ist, in dem die Kochkunst die Steinzeit nie wirklich überwunden hat und sich nun bereits den Abscheulichkeiten der Großküchenkultur zuwendet« (»Fasanenland«).

Gewissermaßen als Zuckerstückchen des Buches findet sich abschließend die erstmals publizierte Stückfassung »Daphnis und Chloé«, die 1985 an der Staatsoperette Dresden zur Uraufführung gelangte.

PRESSEABTEILUNG

Neue Grünstraße 18

D-10179 Berlin

Telefon 030 / 23 80 91-13

Telefon 030 / 23 80 91-25

Telefon 030 / 23 80 91-16

Fax 030 / 23 80 91-23

presse@eulenspiegelverlag.de

www.eulenspiegel-verlag.de